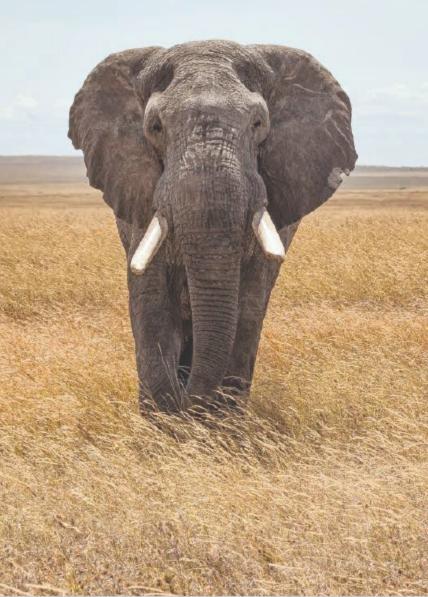
Wildlife Crime

... den Tätern auf der Spur



Was ist Wildlife Crime?

Es handelt sich um schwerwiegende Umweltverbrechen und Verstöße gegen Naturschutzgesetze und umfasst:

- Illegale Entnahme von Wildtieren und -pflanzen aus der Natur
- Illegale Tötung und Wilderei
- Illegaler Handel mit lebenden oder toten Tieren und Pflanzen, sowie deren Bestandteilen

Wird der Handel reguliert?



Das Washingtoner Artenschutzübereinkommen CITES (Convention on International Trade in Endangered Species of Wild Fauna and Flora) reguliert seit 1975 den internationalen Handel mit gefährdeten Tier- und Pflanzenarten. Je nach Gefährdungsgrad und Ausmaß des Handels werden betroffene Arten in 3 Anhängen gelistet.

AUSWIRKUNGEN VON WILDLIFE CRIME

- Verlust der Artenvielfalt
- Gefahr des Zusammenbrechens von Ökosystemen
- Gefahr von Krankheitsübertragungen

... in der Mode

Viele verschiedene Produkte werden aus Tieren hergestellt. Darunter auch Felle und Leder von streng geschützten Arten, die nicht gehandelt werden dürfen. Hierfür werden die Tiere gewildert und oft qualvoll getötet.

Alleine in die EU wurden in den Jahren 2008-2017 mehr als 2 Millionen Häute von Schlangen, Krokodilen und Waranen importiert, wovon über 90 % von Wildfängen aus der Natur stammen.

Beispiele für Modeprodukte:



... vor der Haustür

Auch in Österreich gibt es Wildtierkriminalität. In den Jahren 2016 -2022 wurden zahlreiche Tiere in Österreich Opfer von Wildlife Crime:

Streng geschützte Säugetiere, darunter Luchs, Wolf, Biber und Fischotter

16

203 Streng geschützte
Wildvögel, vor allem
Greifvögel, Falken und Eulen

Davon getötet durch Abschüsse

45%

20% erfolgte mittels
Fallenfang

25% wurden vergiftet

Bei jedem zehnten Fall wurden mehrere Verfolgungsmethoden eingesetzt.

DIE DUNKELZIFFER VON WILDLIFE CRIME FÄLLEN IST ABER UM EINIGES HÖHER!!!

... in der Medizin

Traditionelle Medizin basiert häufig auf der Verwendung von Bestandteilen wildlebender Tier- und Pflanzenarten.

Bei 27% aller Zoll-Aufgriffe in der EU im Jahr 2021 handelte es sich um illegal gehandelte medizinische Produkte mit tierischen und pflanzlichen Bestandteilen geschützter Arten.

Beispiele für Wildlife Crime in der Medizin:

Nashorn

Das Horn besteht - wie unsere
 Fingernägel und Haare - aus Keratin

 Trotz wissenschaftlicher Nachweise der Unwirksamkeit wird es als vermeintliches

Potenzmittel und gegen Krebs verwendet

 Pro Tag werden durchschnittlich
 3 Nashörner gewildert

 Der Wert des Horns übersteigt den von Gold

Schuppentier

 Verwendung der Schuppen (bestehen aus Keratin) als vermeintliches Heilmittel

Meist geschmuggeltes
 Säugetier der Welt

 Mehr als 1 Mio. Schuppentiere wurden in den letzten 10 Jahren gewildert und illegal gehandelt

Impressum

Dieser Folder entstand im Zuge des Sparkling Science 2.0 Projekts "Wildlife Crime - Vom Entdecken und Aufdecken: Detektivarbeit im Namen des Artenschutzes" des Naturhistorischen Museums Wien

Text & Gestaltung

©2023 Wahlpflichtfach Biologie BG/BRG Perchtoldsdorf



Finanzierung & Umsetzung





Inhaltliche Quellen

CITES:

https://www.bmuv.de/themen/artenschutz/internationalerartenschutz/cites

Mode:

https://www.prowildlife.de/wp-content/uploads/2022/01/flyerreptilleder-cites-wien.pdf

Österreich:

https://www.wwf.at/wp-content/uploads/2023/07/WTK-Bericht 2023 web LQ.pdf

Medizin:

https://www.wwf.at/das-schuetzen-wir/bedrohte-

arten/wildtierkriminalitaet/

https://www.traffic.org/site/assets/files/21923/eu_wildlife_seizures_ 2021-final_1.pdf

https://www.prowildlife.de/aktuelles/hintergrund/schutz-fuer-dasnashorn/

https://www.wwf.at/tierarten/schuppentier/

Bildquellen

Titelbild (lizenzfrei): Microsoft Office Premium Archiv

Hintergrundbilder (lizenzfrei): 123rf.com, freepik.com, pixabay.com.

Weitere Bilder: Warantasche: Mark Auliya; Greifvögel: J.

Hohenegger, BirdLife Österreich; Nashorn: Brent

Stirton_Getty_Images_WWF; Schuppentier: Photoshot License Ltd_Alamy Stock Photo_WWF; Nicht angegebene Bilder sind Eigenaufnahmen.